Anlage 1

zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 i. V. m. Abs. 2 SGB XI zur vollstationären Pflege

Abgrenzung der Zusatzleistungen nach § 88 SGB XI von den Leistungen nach § 1, der Unterkunft und Verpflegung nach § 2 sowie den sonstigen Leistungen

Bei Zusatzleistungen sind der § 88 SGB XI sowie der § 5 des Rahmenvertrages nach § 75 SGB XI zu beachten.

I.

Abgrenzung der Zusatzleistungen nach § 88 SGB XI von den Leistungen nach § 1, der Unterkunft und Verpflegung nach § 2 sowie den sonstigen Leistungen

1. Allgemeiner Teil

Zusatzleistungen sind preislich bezifferte, regelhafte Leistungsangebote der Pflegeeinrichtung, die über den Wohn- und Betreuungsvertrag wählbar bzw. jederzeit abwählbar sind, die besondere Komfortleistungen bei Unterkunft und Verpflegung oder zusätzliche pflegerisch-betreuende Leistungen darstellen.

Da mit den Leistungen nach § 1 eine umfassende, hochwertige und sachgerechte Pflege von der Pflegeeinrichtung sichergestellt werden muss und kann, darf diese in der Qualität und Quantität nicht durch Zusatzleistungskataloge beeinträchtigt werden. Alle im Einzelfall notwendigen pflegerisch-betreuenden Leistungen sind deshalb als Regelleistung von der Pflegeeinrichtung zu erbringen. Die Dauer, Intensität und Häufigkeit der zu erbringenden Leistungen nach § 1 haben die subjektiven Bedürfnisse der Heimbewohnerinnen zu berücksichtigen, sofern deren Wunsch nicht außerhalb jeglicher lebenspraktischer Erkenntnis liegt. Die Unterschiedlichkeit der subjektiven Empfindungen und der daraus resultierenden Betreuung hat bei der Gesamtbetrachtung der Leistungen nach § 1 für die Pflegeeinrichtung im Rahmen der Refinanzierung über die Pflegesätze insgesamt eine ausgleichende Wirkung. Gleichwohl gibt es pflegerisch-betreuende Leistungen, die zwar nicht notwendig, aber nützlich sind und dem allgemeinen Wohlbefinden der Pflegebedürftigen dienen.

Das Vorstehende gilt entsprechend für die Leistungen bei Unterkunft und Verpflegung.

Im Rahmen der Sozialhilfe können Zusatzleistungen nicht übernommen werden, sieht man von Leistungen ab, die im Rahmen des Barbetrages vom Leistungsberechtigten eigenverantwortlich abgedeckt werden können. Werden Zusatzleistungen gewählt, bevor der Sozialhilfebedarf eintrat, müssen diese Zusatzleistungen abgewählt werden können, ohne dass die allgemeine Pflege beeinflusst wird. Das Risiko, erbrachte Zusatzleistungen nicht vergütet zu bekommen, trägt der Pflegeeinrichtungsträger.

Darüber hinaus wird wegen der nach wie vor schwierigen Abgrenzungsfragen auf folgenden Bereich hingewiesen, der außerhalb des SGB XI zu regeln ist:

Neben Zusatzleistungen können grundsätzlich sonstige Leistungen von der Pflegeeinrichtung angeboten werden, die schon deshalb keine Zusatzleistungen sein können, da sie weder besondere Komfortleistungen bei Unterkunft und Verpflegung

darstellen noch es sich um zusätzliche pflegerisch-betreuende Leistungen handelt. Dabei kann es sich bei den „sonstigen Leistungen“ sowohl um Dienstleistungen, investive Aufwendungen oder ein Gemisch aus beiden handeln, welche aber ein direktes Nutzungs-Äquivalent für die Heimbewohnerin/den Heimbewohner haben müssen.

Soweit eine sonstige Leistung nicht als Dauerleistung angeboten wird, entscheidet die Heimbewohnerin/der Heimbewohner über die Inanspruchnahme im Einzelfall und trifft darüber keine Festlegung im Wohn- und Betreuungsvertrag (z. B. Friseurbesuch, Teilnahme an einer Urlaubsreise). Handelt es sich dagegen um Dauerleistungen, ist eine Regelung über das dafür zu leistende Entgelt im Wohn- und Betreuungsvertrag aufzunehmen (z. B. Bewohnen eines Appartements anstatt eines normalen Zimmers).

2. Abgrenzungsbeispiele

Es erfolgt keine abschließende Aufzählung, vielmehr soll beispielhaft der Charakter von Zusatzleistungen verdeutlicht werden.

a) Zusatzleistungen über die notwendige pflegerisch-betreuende Leistung hinaus

Zusatzleistungen können sein:

- zeitintensive Schönheitspflege, die beispielsweise über eine notwendige Nagelpflege hinaus geht (z. B. Maniküre oder Pediküre),
- über das übliche Maß hinausgehende „schöngeistige Betreuung“ (z. B. individueller Vorleseservice, individuelle Auswahl von Musikprogrammen),
- Hilfe bei der Erledigung privater Korrespondenz, soweit diese selbst erledigt werden könnte,
- persönliche Begleitung bei nicht erforderlichen Arztbesuchen,
- persönliche Begleitung bei erforderlichen Arztbesuchen, soweit eine Begleitung nicht notwendig, aber von der Heimbewohnerin gewünscht wird.

Keine Zusatzleistungen sind z. B.:

- häufigeres Duschen bzw. Baden, weil eine besondere Reinlichkeitsnotwendigkeit gegeben ist oder ein besonderes Reinlichkeitsbedürfnis besteht,
- Betreuung und Beaufsichtigung von Personen mit geronto-psychiatrischer Erkrankung,
- Sitzwachen,
- Sterbebegleitung
- Pflege besonderer Gruppen (z. B. Wachkoma-Patienten),
- tägliches Bettenmachen,
- Hilfe bei der Erledigung privater Korrespondenz, soweit diese nicht selbst erledigt werden kann,
- Gruppenausflüge allgemein,
- aktivierende Gruppenarbeit,
- Organisation von Arztbesuchen.

Diese Leistungen sind bereits durch den Pflegesatz abgegolten.

b) Zusatzleistungen bei Unterkunft und Verpflegung

Zusatzleistungen können sein:

- Änderung von Kleidungsstücken,
- Reparatur von persönlichen Gegenständen, die nicht zur jeweiligen Grundausstattung des Zimmers gehören,
- chemische Reinigung von Wäsche usw.,
- Mahlzeiten auf dem Zimmer, obwohl an der Gemeinschaftsverpflegung teilgenommen werden kann,
- private Nutzung von Gemeinschaftsräumen u. ä.,
- Einlagerung privater Gegenstände,
- Sonderkost/Verpflegung nach individuellen Wünschen,
- Fahr- und Begleitdienste im Zusammenhang mit Zusatzleistungen,
- individuelle Nutzung von Telefon und Fernsehen.

Keine Zusatzleistungen sind z. B.:

- Wäschekennzeichnung (sowie die dafür benötigten Materialien), soweit diese nicht anderweitig sichergestellt ist,
- Wäsche instand halten (z. B. Knöpfe annähen),
- Zwischenmahlzeiten, Wahl-Menü, Nachmittagskaffee,
- notwendige Getränke (insbesondere Mineralwasser, Tee, Kaffee, Saft, mindestens 2 Liter Flüssigkeit)
- Diätkost,
- Essensversorgung am Bett, soweit erforderlich,
- Entsorgung von privatem Müll,
- Sonderreinigung nach Auszug,
- Pflanzenversorgung (im geringen Umfang),
- Verwaltung und Auszahlung des Barbetrages bei Sozialhilfeberechtigten
- private Taschengeldverwaltung, soweit diese nicht anderweitig sichergestellt ist

Diese Leistungen sind durch die Entgelte für Unterkunft und Verpflegung abgegolten.

II.

Abgrenzung der Zusatzleistungen nach § 88 SGB XI zu sonstigen Leistungen

Neben Zusatzleistungen können grundsätzlich sonstige Leistungen von der Pflegeeinrichtung angeboten werden, die schon deshalb keine Zusatzleistungen sein können, da sie weder besondere Komfortleistungen bei Unterkunft und Verpflegung darstellen noch es sich um zusätzliche pflegerisch-betreuende Leistungen handelt. Dabei kann es sich bei den sonstigen Leistungen sowohl um Dienstleistungen, investive Aufwendungen oder ein Gemisch aus beiden handeln, welche aber ein direktes Nutzungsäquivalent für die Heimbewohnerin/ den Heimbewohner haben müssen.

1. Sonstige Dienstleistungen

Sonstige Dienstleistungen können z. B. sein:

- Hilfen beim Einzug in die Pflegeeinrichtung oder Auszug aus der Pflegeeinrichtung,
- Haustierversorgung,
- Vorhaltung und Bewirtschaftung des Gästezimmers, Bewirtung von Gästen und Ähnliches,
- Unterricht unter fachlicher Leitung (z. B. Erlernen eines Instrumentes),
- Eintrittsgelder und ähnliches im Rahmen von Kultur- und Freizeitwünschen,
- Friseur- und ähnliche Leistungen,
- Hand- und Fußpflege, soweit diese über die Leistungen nach § 1 hinausgeht,
- Urlaubsreisen,
- Fahr- und Begleitdienste im Zusammenhang mit sonstigen Dienstleistungen.

2. Investive Aufwendungen in Abgrenzung zu den gesondert berechenbaren betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen nach § 82 Abs. 4 SGB XI

Gesondert berechenbare Investitionsaufwendungen nach § 82 Abs. 4 SGB XI sind keine Zusatzleistungen. Die gesonderte Berechnung der betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen ist nach § 82 Abs. 4 SGB XI anzuzeigen.

Zahlungen der Heimbewohnerin/des Heimbewohners für nicht betriebsnotwendige Aufwendungen können nicht bei der Ermittlung des einsetzbaren Einkommens für die Gewährung öffentlicher Leistungen berücksichtigt werden. Sie können - wie die Zusatzleistungen nach § 88 SGB XI - auch keinem anderen Sozialleistungsträger in Rechnung gestellt werden.

Investive Aufwendungen, die über das Kriterium der Betriebsnotwendigkeit hinausgehen, können z. B. sein:

- Bereitstellen von einzelnen Wohnräumen mit besonderer Ausstattung, von herausgehobener Qualität und Größe (daraus ggf. resultierende höhere Unterkunftskosten wären Zusatzleistungen nach § 88 SGB XI),
- Therapieräume und deren Ausstattung, soweit diese über das Kriterium der Betriebsnotwendigkeit hinaus gehen, so in der Regel Schwimmbäder (über eine Mischkalkulation aus investiven und Betriebskosten dürfte die Inanspruchnahme dieser Leistungen über Eintrittsentgelte zu finanzieren sein.),
- private Rundfunk- und Fernsehgeräte, Telefon-, Faxgeräte u. ä..

Die Inanspruchnahme und Bezahlung der investiven Aufwendungen ist entweder einzelvertraglich oder bei Dauerleistungen über den Wohn- und Betreuungsvertrag zu regeln.

Anlage 2 zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege

Vereinfachter Antrag der Pflegebedürftigen bei der Neuaufnahme im Pflegeheim (§ 8 Abs. 1 des Rahmenvertrages gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege)

Name und Anschrift der Pflegeeinrichtung

an zuständige Pflegekasse

Kurzantrag auf Übernahme der Kosten für vollstationäre Pflege gem. § 43 Abs. 1 SGB XI

Name, Vorname
Geburtsdatum
Anschrift
Aufnahmedatum
Pflegegrad
tägliches Entgelt für pflegebedingte Aufwendungen
tägliches Entgelt für Unterkunft
tägliches Entgelt für Verpflegung

Es wird beantragt, die Kosten für die vollstationäre Pflege ab dem Aufnahmedatum zu übernehmen.

Der Versicherte ist damit einverstanden, dass die Pflegekasse dem Träger der Sozialhilfe von diesem Leistungsantrag unverzüglich Kenntnis gibt. ☐Ja ☐Nein

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherten oder des Betreuers bzw. eines Bevollmächtigten oder nahen Angehörigen

Aufnahmebestätigung im Sinne von § 9 Abs. 2 Rahmenvertrag:

Unterschrift und Stempel der Pflegeeinrichtung

Anlage 3 (Ermächtigungserklärung Abrechnungsstelle)

E r m ä c h t i g u n g s e r k l ä r u n g

nach § 18 Abs. 2 des Rahmenvertrages

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) folgende Abrechnungs-/ Verrechnungsstelle

Firma

_____

(Name, Anschrift)

_____

_____

Institutionskennzeichen_____

vom _____ an sämtliche von mir (uns) nach den Bestimmungen dieses Vertrages für Versicherte erbrachten Leistungen mit schuldbefreiender Wirkung mit den Pflegekassen abzurechnen.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift des Leistungserbringers

Anlage 4 zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalerfassung für den Bereich Pflege und Betreuung **Personalerfassung**

Monat: 04/2019

Arbeitstage: 20

#	Nachname	Vorname	Qualifikation	wöchentliche AZ	Stellenanteil	Anrechnungsfaktor Pflege + Betreuung	Sollstunden	geleistete Bruttostunden gemäß Dienstplan	Fort- und Weiterbildungsstunden, Schulstunden, Sonstiges Abzüge	Urlaubsstunden Abzüge	Krankheitsstunden Abzüge	Nettogesamtstunden	Bemerkung
Wohnbereich EG													
Fachkräfte Pflege und Betreuung (ohne Zeitarbeit)													
5000			AP	30,00	0,78	1,00	120,00	132,00	2,50	7,70	0,00	121,80	
5011			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	38,50	38,50	38,50	53,90	
5035			GUK	19,25	0,50	1,00	77,00	84,70	7,05	0,00	0,00	77,65	
5088			KSP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,75	31,50	0,00	137,15	
		Summe			3,28		505,00	555,50	48,80	77,70	38,50	390,50	
Pflegehilfskräfte + Nichtfachkräfte Betreuung + Auszubildende intern (ohne Zeitarbeit)													
5024			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,75	38,50	20,10	110,05	
5058			APS	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	102,25	23,10	0,00	44,05	
5037			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	1,25	0,00	0,00	168,15	
5080			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,50	30,80	43,00	95,10	
5084			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	14,65	23,10	0,00	131,65	
5092			PA	8,86	0,23	1,00	35,44	40,70	0,00	0,00	11,11	29,59	
		Summe			5,23		805,44	887,70	119,40	115,50	74,21	578,59	
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen													
1010			P	38,50	1,00	0,25	154,00	169,40	24,00	7,70	0,00	34,43	
		Summe			1,00		154,00	169,40	24,00	7,70	0,00	34,43	
Fachkräfte Zeitarbeit													
			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	150,00	0,00	0,00	0,00	150,00	
		Summe			2,00		154,00	150,00	0,00	0,00	0,00	150,00	
Nichtfachkräfte Zeitarbeit													
			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	50,00	0,00	0,00	0,00	50,00	
		Summe			1,00		154,00	50,00	0,00	0,00	0,00	50,00	
Wohnbereich 1													
Fachkräfte Pflege und Betreuung (ohne Zeitarbeit)													
5043			GUK	30,00	0,78	1,00	120,00	132,00	3,25	0,00	20,10	108,65	
5042			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	2,50	38,50	0,00	128,40	
5054			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,00	0,00	20,10	149,30	
5088			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,00	38,50	38,50	92,40	
		Summe			3,78		582,00	640,20	5,75	77,00	78,70	478,75	
Pflegehilfskräfte + Nichtfachkräfte Betreuung + Auszubildende intern (ohne Zeitarbeit)													
5038			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	159,70	1,75	0,00	20,10	137,85	
5039			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	182,30	1,75	38,50	20,10	121,95	
5012			APS	38,50	1,00	1,00	154,00	162,42	8,95	7,70	38,50	107,27	
5066			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	181,20	13,30	53,90	38,50	75,50	
5091			PA	8,86	0,23	1,00	35,44	36,85	0,00	0,00	0,00	36,85	
5087			PA	19,25	0,50	1,00	77,00	77,30	8,65	0,00	38,50	30,15	
		Summe			4,73		728,44	799,77	34,40	100,10	155,70	509,57	
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen													
			P	38,50	0,00	0,25	154,00	169,40	38,50	0,00	0,00	32,73	
		Summe			0,00		154,00	169,40	38,50	0,00	0,00	32,73	
Fachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Nichtfachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Wohnbereich 2													
Fachkräfte Pflege und Betreuung (ohne Zeitarbeit)													
1872			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	1,25	30,80	0,00	137,35	
5001			AP	6,39	0,17	1,00	25,56	26,80	0,75	0,00	0,00	26,05	
5089			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	1,00	30,80	0,00	137,60	
5095			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	1,75	0,00	38,50	129,15	
		Summe			3,17		487,56	535,00	4,75	61,60	38,50	430,15	
Pflegehilfskräfte + Nichtfachkräfte Betreuung + Auszubildende intern (ohne Zeitarbeit)													
5029			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	160,74	0,00	38,50	0,00	122,24	
5063			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	161,00	2,31	0,00	38,50	120,19	
5071			APS	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	138,60	0,00	0,00	30,80	
5081			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,50	38,50	0,00	130,40	
5096			PA	8,86	0,23	1,00	35,44	36,85	0,00	0,00	20,09	16,76	
5085			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	1,75	0,00	0,00	167,65	
		Summe			5,23		805,44	866,79	143,16	77,00	58,59	588,04	
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen													
				0,00	0,00	0,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Fachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Nichtfachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Wohnbereich 3													
Fachkräfte Pflege und Betreuung (ohne Zeitarbeit)													
1559			KS	28,88	0,75	1,00	115,52	132,00	2,75	0,00	0,00	129,25	
5005			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	143,50	1,00	15,40	0,00	127,10	
5086			GUK	38,50	1,00	1,00	154,00	166,35	1,25	30,80	38,50	95,80	
5027			KSP	23,00	0,60	1,00	92,00	76,60	0,00	23,00	0,00	53,60	
		Summe			3,35		515,52	518,45	5,00	69,20	38,50	405,75	
Pflegehilfskräfte + Nichtfachkräfte Betreuung + Auszubildende intern (ohne Zeitarbeit)													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen													
				0,00	0,00	0,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Fachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Nichtfachkräfte Zeitarbeit													
				0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sonstige													
Fachkräfte Nachtdienst													
5033			GUK	38,50	1,00	1,00	154,00	178,50	0,00	0,00	42,00	136,50	
6495			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	178,50	0,00	0,00	178,50	0,00	Beschäftigungsverbot
7123			GUK	38,50	1,00	1,00	154,00	199,50	0,00	52,50	52,50	94,50	
7345			AP	38,50	1,00	1,00	154,00	189,00	0,00	0,00	0,00	189,00	
		Summe			4,00		616,00	745,50	0,00	52,50	273,00	420,00	
Nichtfachkräfte Nachtdienst													
5025			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,00	31,50	0,00	137,90	
5036			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,25	0,50	31,50	42,00	95,25	
5068			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	171,25	0,50	0,00	0,00	170,75	
5060			PA	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,00	0,00	0,00	169,40	
		Summe			4,00		616,00	679,30	1,00	63,00	42,00	573,30	
Wohnassistenz													
6228			WA	38,50	1,00	0,50	154,00	169,40	0,75	32,20	38,50	48,98	
5034			WA	30,00	0,78	0,50	120,00	131,30	0,75	12,00	60,00	29,28	
5055			WA	9,79	0,25	0,50	39,16	40,20	0,00	0,00	0,00	20,10	
5069			WA	38,50	1,00	0,50	154,00	169,40	0,75	0,00	45,20	61,73	

Anlage 4 zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalerfassung für den Bereich Pflege und Betreuung **Personalerfassung**

Monat: 04/2019

Arbeitstage: 20

#	Nachname	Vorname	Qualifikation	wöchentliche AZ	Stellenanteil	Anrechnungsfaktor Pflege + Betreuung	Sollstunden	geleistete Bruttostunden gemäß Dienstplan	Fort- und Weiterbildungsstunden, Schulstunden, Sonstiges Abzüge	Urlaubsstunden Abzüge	Krankheitsstunden Abzüge	Nettogesamtstunden	Bemerkung
5077			WA	9,79	0,25	0,50	39,16	36,00	0,75	0,00	0,00	17,63	
5090			WA	9,79	0,25	0,50	39,16	36,00	0,00	0,00	0,00	18,00	
5078			WA	9,79	0,25	0,50	39,16	43,00	0,00	0,00	0,00	21,50	
5103			WA	38,50	1,00	0,50	154,00	169,40	0,75	0,00	38,50	65,08	
5099			WA	38,50	1,00	0,50	154,00	169,40	0,75	0,00	0,00	84,33	
		Summe			5,80		892,64	964,10	4,50	44,20	182,20	366,60	
Fachkräfte TM Betreuung													
5010			HEP	6,39	0,17	1,00	25,56	26,80	0,00	0,00	0,00	26,80	
5059			PÄD	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,75	0,00	0,00	168,65	
5064			HEP	38,50	1,00	1,00	154,00	169,40	0,75	0,00	20,10	148,55	
5094			KSP	25,00	0,65	1,00	100,00	110,00	6,49	0,00	0,00	103,51	
5098			HEP	25,00	0,65	1,00	100,00	110,00	0,00	0,00	0,00	110,00	
		Summe			3,46		533,56	585,60	7,99	0,00	20,10	557,51	
Nichtfachkräfte TM Betreuung													
5015			HEPS	8,86	0,23	1,00	35,44	36,80	0,00	0,00	0,00	36,80	
5102			Stud.H	8,86	0,23	1,00	35,44	36,80	0,00	0,00	0,00	36,80	
		Summe			0,46		70,88	73,60	0,00	0,00	0,00	73,60	
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen TM													
8045			P	38,50	1,00	0,25	154,00	169,40	38,50	38,50	0,00	23,10	
		Summe			1,00		154,00	169,40	38,50	38,50	0,00	23,10	
AT-Anleitung / Haustechnik													
5061			HT	40,00	1,04	0,20	160,00	176,00	0,75	0,00	0,00	35,05	
		Summe			1,04		160,00	176,00	0,75	0,00	0,00	35,05	
Pflegedienstleitung													
6167			KSP	40,00	1,04	0,00	160,00	176,00	2,50	16,00	0,00	0,00	
		Summe			1,04		160,00	176,00	2,50	16,00	0,00	0,00	
Heimleitung													
			BW	40,00	1,04	0,00	160,00	176,00	21,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe			1,04		160,00	176,00	21,00	0,00	0,00	0,00	
Sozialer Dienst													
691			DSP	35,00	0,91	0,21	140,00	154,00	0,00	0,00	0,00	32,34	
		Summe			0,91			154,00	0,00	0,00	0,00	32,34	
Gesamtsummen					***54,60***		***8.408,48***	***9.087,71***	***500,00***	***800,00***	***1.000,00***	***5.730,00***	

Fachkräfte Pflege und Betreuung (ohne Zeitarbeit)	1.705,15 h	59,52 %
Fachkräfte Zeitarbeit	150,00 h	5,24 %
Fachkräfte Nachtdienst	420,00 h	14,66 %
Fachkräfte TM Betreuung	557,51 h	19,46 %
Fachkräfte Pflegedienstleitung / Heimleitung	0,00 h	0,00 %
Sozialer Dienst	32,34 h	1,13 %
Summe Fachkräfte	**2.865,00 h**	

Pflegehilfskräfte + Nichtfachkräfte Betreuung + Auszubildende intern (ohne Zeitarbeit)	1.676,20 h	58,51 %
Freiwilliges Soziales Jahr + Bundesfreiwilligendienst + Auszubildende extern + PraktikantInnen	90,25 h	3,15 %
Nichtfachkräfte Zeitarbeit	50,00 h	1,75 %
Nichtfachkräfte Nachtdienst	573,30 h	20,01 %
Wohnassistenz	366,60 h	12,80 %
Nichtfachkräfte TM Betreuung	73,60 h	2,57 %
AT-Anleitung / Haustechnik	35,05 h	1,22 %
Summe Nichtfachkräfte (ohne Betreuungskräfte § 43b)	**2.865,00 h**	

Fachkraft gesamt	2.865,00 h
Nichtfachkraft gesamt	2.865,00 h
Anteil Zeitarbeit Fachkraft	150,00 h
Anteil Zeitarbeit Nichtfachkraft	50,00 h
BFD-, FSJ-, Azubi extern, Praktikanten etc.	90,25 h
Bruttostunden	9.087,71 h
Fort- u. Weiterbildung, Schule, Sonstiges	500,00 h
Urlaub	800,00 h
Krankheit	1.000,00 h

Ort, Datum Unterschrift HeimleiterIn

Legende

AP:	Altenpfleger/in	PA:	Pflegeassistent/in	EZ:	Elternzeit
KSP:	Krankenschwester/-pfleger	SP:	Sozialpfleger/in	oEfz:	ohne Entgeltfortzahlung
GUK:	Gesundheits- und Krankenpfleger/in	DSP:	Diplom-Sozialpädagog/in	Bü:	Einsatz erfolgt bereichsübergreifend
KPH:	Krankenpflegehelfer/in	APS:	Altenpflegeschüler/in	MS:	Mutterschutz
HEP:	Heilerziehungspfleger/in	P:	Praktikant/in	gfB:	geringfügig Beschäftigte/r
WA:	Wohnassistent/in	BW:	Betriebswirtin	HT:	Haustechniker
HEPS:	Heilerziehungspflegeschüler/in	PÄD:	Pädagogin		

Dateneingabe 2019

(Version 2.0)

Anlage 5 zum Rahmenvertrag gem § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalabgleich für den Bereich Pflege und Betreuung
1. Eingabemaske

Zurück zum Menü		Gesamt	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Monatstage		**365**	31	28	31	30	31	30	31	31	30	31	30	31
Arbeitstage		**251**	22	20	21	20	21	19	23	22	21	21	21	20
Volle Berechnungs-tage	Pflegegrad 1	**122**				30	31	30	31					
	Pflegegrad 2	**2.562**				630	651	630	651					
	Pflegegrad 3	**3.660**				900	930	900	930					
	Pflegegrad 4	**3.660**				900	930	900	930					
	Pflegegrad 5	**2.196**				540	558	540	558					
Stunden aus Dienstplänen	Fachkraft gesamt	**10.950,00**				2.865,00	2.735,00	2.600,00	2.750,00					
	Nichtfachkraft gesamt	**10.950,00**				2.865,00	2.735,00	2.600,00	2.750,00					
	Anteil Zeitarbeit Fachkraft	**600,00**				150,00	150,00	150,00	150,00					
	Anteil Zeitarbeit Nichtfachkraft	**230,00**				50,00	60,00	60,00	60,00					
	BFD-, FSJ-, Azubi extern, Praktikanten etc.	**390,25**				90,25	100,00	100,00	100,00					
	Bruttostunden	**35.787,71**				9.087,71	9.000,00	8.700,00	9.000,00					
	Fort- u. Weiterbildung, Schule, Sonstiges	**1.760,00**				500,00	500,00	360,00	400,00					
	Urlaub	**4.800,00**				800,00	1.200,00	1.300,00	1.500,00					
	Krank	**3.900,00**				1.000,00	1.100,00	1.200,00	600,00					
Personal-schlüssel aus Vereinbarung	Pflegegrad 1	1 zu				4,600	4,600	4,600	4,600					
	Pflegegrad 2	1 zu				3,700	3,700	3,700	3,700					
	Pflegegrad 3	1 zu				2,590	2,590	2,590	2,590					
	Pflegegrad 4	1 zu				1,960	1,960	1,960	1,960					
	Pflegegrad 5	1 zu				1,760	1,760	1,760	1,760					
Wochenarbeitszeit Vollzeitstelle		Stunden				39,00	39,00	39,00	39,00					
Netto-Jahresarbeitszeit (gem. Rahmenvertrag)		Stunden	0,00	0,00	0,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Eintragungen nur in gelbe Felder!

Einträge gemäß Anlage 4 und Abrechnungsdaten der Einrichtung und LQM.

Auswertung

Anlage 5 zum Rahmenvertrag gem § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalabgleich für den Bereich Pflege und Betreuung
2. Auswertungsmaske

Zurück zum Menü	Zusammenfassung		Apr 19			Mai 19			Jun 19			Jul 19							
			Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage	Arbeitstage
			30		20	31		21	30		19	31		23	0		0	0	0
Personal-Soll-Berechnung *	**Pflege und Betreuung**		**Pflege und Betreuung**			**Pflege und Betreuung**			**Pflege und Betreuung**			**Pflege und Betreuung**			**Pflege und Betreuung**			**Pflege und Betreuung**	
Zeitraum von Monat Jahr bis Monat Jahr	**Apr 19**	**Jul 19**	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Volle Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)
Pflegegrad 1	109,79 h	0,51 %	30	0,22	27,45	31	0,22	27,45	30	0,22	27,45	31	0,22	27,45	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Pflegegrad 2	2.866,53 h	13,20 %	630	5,68	716,63	651	5,68	716,63	630	5,68	716,63	651	5,68	716,63	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Pflegegrad 3	5.850,06 h	26,93 %	900	11,58	1.462,52	930	11,58	1.462,52	900	11,58	1.462,52	930	11,58	1.462,52	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Pflegegrad 4	7.730,44 h	35,59 %	900	15,31	1.932,61	930	15,31	1.932,61	900	15,31	1.932,61	930	15,31	1.932,61	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Pflegegrad 5	5.165,34 h	23,78 %	540	10,23	1.291,33	558	10,23	1.291,33	540	10,23	1.291,33	558	10,23	1.291,33	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Personal-Brutto-Soll	21.722,16 h	100,00 %	3.000	43,01	**5.430,54**	3.100	43,01	**5.430,54**	3.000	43,01	**5.430,54**	3.100	43,01	**5.430,54**	0	0,00	**0,00**	0	0,00	**0,00**
Personal-Netto-Soll (Korrektur Arbeitstage) (4)	**21.549,08 h**	**100,00 %**			**5.192,55**			**5.452,18**			**4.932,92**			**5.971,43**			**0,00**			**0,00**
Personal-Ist-Berechnung																				
Fachkraft gesamt	10.950,00 h	50,81 %	2.865,00 h	55,18 %		2.735,00 h	50,16 %		2.600,00 h	52,71 %		2.750,00 h	46,05 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Nichtfachkraft gesamt	10.950,00 h	50,81 %	2.865,00 h	55,18 %		2.735,00 h	50,16 %		2.600,00 h	52,71 %		2.750,00 h	46,05 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Gesamt	21.900,00 h	101,63 %	5.730,00 h	110,35 %		5.470,00 h	100,33 %		5.200,00 h	105,41 %		5.500,00 h	92,11 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Anteil Zeitarbeit Fachkraft	600,00 h	5,48 %	150,00 h	5,24 %		150,00 h	5,48 %		150,00 h	5,77 %		150,00 h	5,45 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Anteil Zeitarbeit Nichtfachkraft	230,00 h	2,10 %	50,00 h	1,75 %		60,00 h	2,19 %		60,00 h	2,31 %		60,00 h	2,18 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Gesamt Zeitarbeit	830,00 h	3,79 %	200,00 h	3,49 %		210,00 h	3,84 %		210,00 h	4,04 %		210,00 h	3,82 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Anteil BFD, FSJ, Azubi extern, Praktikanten	390,25 h	3,56 %	90,25 h	3,15 %		100,00 h	3,66 %		100,00 h	3,85 %		100,00 h	3,64 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Kappung bei Überschreitung 10%	0,00 h	0,00 %	0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %		0,00 h	0,00 %	
Personal-Ist bzw. Korrekturwert	**21.900,00 h**	**101,63 %**	**5.730,00 h**	**110,35 %**		**5.470,00 h**	**100,33 %**		**5.200,00 h**	**105,41 %**		**5.500,00 h**	**92,11 %**		**0,00 h**	**0,00 %**		**0,00 h**	**0,00 %**	
Personalabgleich																				
Differenz Personal-Netto-Soll Personal-Ist bzw. Korrekturwert	**350,92 h**	**1,63 %**	**537,45 h**	**10,35 %**		**17,82 h**	**0,33 %**		**267,08 h**	**5,41 %**		**-471,43 h**	**-7,89 %**		**0,00 h**	**#DIV/0!**		**0,00 h**	**#DIV/0!**	
Nachrichtliche Angaben																				
Bruttostunden	35.787,71 h	100,00 %	9.087,71 h	100,00 %		9.000,00 h	100,00 %		8.700,00 h	100,00 %		9.000,00 h	100,00 %		FALSCH	#DIV/0!		FALSCH	#DIV/0!	
Fort- u. Weiterbildung, Schule, Sonstiges	1.760,00 h	4,92 %	500,00 h	5,50 %		500,00 h	5,56 %		360,00 h	4,14 %		400,00 h	4,44 %		FALSCH	#DIV/0!		FALSCH	#DIV/0!	
Urlaub	4.800,00 h	13,41 %	800,00 h	8,80 %		1.200,00 h	13,33 %		1.300,00 h	14,94 %		1.500,00 h	16,67 %		FALSCH	#DIV/0!		FALSCH	#DIV/0!	
Krank	3.900,00 h	10,90 %	1.000,00 h	11,00 %		1.100,00 h	12,22 %		1.200,00 h	13,79 %		600,00 h	6,67 %		FALSCH	#DIV/0!		FALSCH	#DIV/0!	
Fehlzeiten Gesamt	10.460,00 h	29,23 %	2.300,00 h	25,31 %		2.800,00 h	31,11 %		2.860,00 h	32,87 %		2.500,00 h	27,78 %		0,00 h	#DIV/0!		0,00 h	#DIV/0!	

Berechnungen:
(1) Pflegetage - "Abschlagstage" gem. § 28 Rahmenvertrag SGB XI stationär = Volle Berechnungstage
(2) Volle Berechnungstage / Monatstage x Personalschlüssel = Soll-Stellen
(3) Soll-Stellen x Netto-Jahresarbeitsstunden / Jahrestage x Abrechnungsfaktor (30,42) = Personal-Brutto-Soll-Stunden
(4) Personal-Brutto-Soll-Stunden / Jahresarbeitstage x 12 x Monatsarbeitstage = Personal-Netto-Soll-Stunden

Fazit des Auswertungszeitraumes:

350,92 h Personalüberhang Pflege und Betreuung
1,63 % Abweichung Ist-Soll Pflege und Betreuung
50,81 % Anteil Fachkräfte bez auf Netto-Soll
600,00 h Zeitarbeit Fachkräfte
230,00 h Zeitarbeit Nichtfachkräfte

Bemerkungen:
1. Bei der Berechnung der vollen Berechnungstage sind die monatlichen Pflegetage nicht mit dem Abrechnungsfaktor 30,42 hinterlegt, sondern mit den tatsächlichen Pflegetagen des jeweiligen Monats.
2. Bei Überschreitung der Maximalquote des Anteils BFD, FSJ, Auszubildende ext. und Praktikanten an den Nichtfachkraftstunden erfolgt eine Kappung auf 10%.

Anlage 6 zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalerfassung für den Bereich der zusätzlichen Betreuung und Aktivierung (§ 43b SGB XI)

Auswahl durch Name	Pers.Nr.	Nachname	Vorname	Qualifikation	Wöchentliche AZ h	Stellenanteil	Anrechnungs-Faktor Pflege + Betreuung	Soll-Stunden h	Geleistete Brutto-Stunden gemäß Dienstplan h	Fort- und Weiter-bildung, Schul-stunden, Sonstiges Abzüge h	Urlaubs-stunden Abzüge h	Krankheits-stunden Abzüge h	Nettogesamt-stunden h	Bemerkung
Zusätzliche Betreuungskräfte § 43 b														
			Summe			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Ort, Datum

Unterschrift HeimleiterIn

Legende

AP	Altenpfleger/in	HT	Haustechniker	SP	Sozialpfleger/in
APS	Altenpflegeschüler/in	KPH	Krankenpflegehelfer/in	WA	Wohnassistent/in
Bü	Einsatz erfolgt bereichsübergreifend	KSP	Krankenschwester/-pfleger	FSJ	Freiwilliges Soziales Jahr
BW	Betriebswirtin	MS	Mutterschutz	Ergo	Ergotherapeut/in
DSP	Diplom-Sozialpädagog/in	oEfz	ohne Entgeltfortzahlung	HWS	Hauswirtschaftsschüler/in
EZ	Elternzeit	P	Praktikant/in	§43b	Betreuungskräfte
gfB	geringfügig Beschäftigte/r	PA	Pflegeassistent/in	HL	Heimleitung
GUK	Gesundheits- und Krankenpfleger/in	PÄD	Pädagogin	PFK	Pflegefachkraft
HEP	Heilerziehungspfleger/in	SP	Sozialpfleger/in		
HEPS	Heilerziehungspflegeschüler/in	WA	Wohnassistent/in		

Dateneingabe 2019

Anlage 7 zum Rahmenvertrag gem § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalabgleich für den Bereich der zusätzlichen Betreuung und Aktivierung (§ 43b SGB XI)
1. Eingabemaske

Zurück zum Hauptmenü	Gesamt	Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
Monatstage	**365**	31	28	31	30	31	30	31	31	30	31	30	31
Arbeitstage	**251**	22	20	21	20	21	19	23	22	21	21	21	20
Berechnungstage	**12.200,00**				3.000	3.100	3.000	3.100					
Stunden aus Dienstplänen	**2.486,00**				600,00	636,00	595,00	655,00					
Bruttostunden	**3.605,11**				938,02	895,77	875,55	895,77					
Fort- u. Weiterbildung, Schule, Sonstiges	**191,48**				46,90	44,79	55,00	44,79					
Urlaub	**445,22**				117,25	111,97	126,00	90,00					
Krank	**415,39**				107,87	103,01	106,00	98,50					
Personalschlüssel	1 zu				20	20	20	20					
Wochenarbeitszeit Vollzeitstelle	Stunden				39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00
Netto-Jahresarbeitszeit (gem. Rahmenvertrag)	Stunden	0,00	0,00	0,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00

Eintragungen nur in gelbe Felder!

Einträge gemäß Anlage 6 und Abrechnungsdaten der Einrichtung

Auswertung

Anlage 7 zum Rahmenvertrag gem § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege
Personalabgleich für den Bereich der zusätzlichen Betreuung und Aktivierung (§ 43b SGB XI)
2. Auswertungsmaske

Zurück zum Hauptmenü	Zusammenfassung		Apr 2019			Mai 2019			Jun 2019			Jul 2019								
	Monatstage	Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage	Monatstage		Arbeitstage
	122	83	30		20	31		21	30		19	31		23	0		0	0		0
Personal-Soll-Berechnung	**Zusätzliche Betreuung**		**Zusätzliche Betreuung**			**Zusätzliche Betreuung**			**Zusätzliche Betreuung**			**Zusätzliche Betreuung**			**Zusätzliche Betreuung**			**Zusätzliche Betreuung**		
Zeitraum von ... bis ...	**Apr 2019**	**Jul 2019**	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)	Berechnungstage (1)	Stellen (2)	Stunden (3)
Personal-Brutto-Soll	**2.525,28 h**	100,00 %	3.000	5,00	631,32	3.100	5,00	631,32	3.000	5,00	631,32	3.100	5,00	631,32	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Personal-Netto-Soll (Korrektur Arbeitstage)	**2.505,15 h**				**603,65**			**633,83**			**573,47**			**694,20**			**0,00**			**0,00**
Personal-Ist-Berechnung																				
Personal-Ist	**2.486,00 h**	**99,24 %**	**600,00 h**		**99,40 %**	**636,00 h**		**100,34 %**	**595,00 h**		**103,75 %**	**655,00 h**		**94,35 %**	**0,00 h**		**0,00 %**	**0,00 h**		**0,00 %**
Personalabgleich																				
Differenz Personal-Netto-Soll Personal-Ist	**-19,15 h**	**-0,76 %**	**-3,65 h**		**-0,60 %**	**2,17 h**		**0,34 %**	**21,53 h**		**3,75 %**	**-39,20 h**		**-5,65 %**	**0,00 h**		**0,00 %**	**0,00 h**		**0,00 %**
Nachrichtliche Angaben																				
Bruttostunden	3.605,11 h	100,00 %	938,02 h		100,00 %	895,77 h		100,00 %	875,55 h		100,00 %	895,77 h		100,00 %	0,00 h		0,00 %	0,00 h		0,00 %
Fort- u. Weiterbildung, Schule, Sonstiges	191,48 h	5,31 %	46,90 h		5,00 %	44,79 h		5,00 %	55,00 h		6,28 %	44,79 h		5,00 %	0,00 h		0,00 %	0,00 h		0,00 %
Urlaub	445,22 h	12,35 %	117,25 h		12,50 %	111,97 h		12,50 %	126,00 h		14,39 %	90,00 h		10,05 %	0,00 h		0,00 %	0,00 h		0,00 %
Krank	415,39 h	11,52 %	107,87 h		11,50 %	103,01 h		11,50 %	106,00 h		12,11 %	98,50 h		11,00 %	0,00 h		0,00 %	0,00 h		0,00 %
Fehlzeiten Gesamt	1.052,09 h	29,18 %	272,03 h		29,00 %	259,77 h		29,00 %	287,00 h		32,78 %	233,29 h		26,04 %	0,00 h		0,00 %	0,00 h		0,00 %

Berechnungen:
(1) Die Berechnungstage sind nicht mit dem Abrechnungsfaktor 30,42 hinterlegt, sondern mit den tatsächlichen Pflegetagen des jeweiligen Monats.
(2) Berechnungstage / Monatstage x Personalschlüssel = Soll-Stellen
(3) Soll-Stellen x Jahresarbeitsstunden / Jahrestage x Abrechnungsfaktor (30,42) = Soll-Stunden

Fazit:
-19,15 h Personalunterhang Zusätzliche Betreuung
-0,76 % Abweichung Ist-Soll Zusätzliche Betreuung

Anlage 8 zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 i. V. mit Abs. 2 für die vollstationäre Dauerpflege

Berechnung der durchschnittlichen Netto-Jahresarbeitszeit einer Vollzeitstelle im Bereich Pflege und Betreuung in Niedersachsen Rahmenvertrag stationär SGB XI

		Tage		Tage	Tage
Gesamttage Jahr					**365,00**
	Sonntage	52,00			
	Samstage	52,00			
		104,00		104,00	
abzüglich Feiertage, die immer auf einen Wochentag fallen	Karfreitag	1,00			
	Ostermontag	1,00			
	Christi Himmelfahrt	1,00			
	Pfingstmontag	1,00			
	Summe	**4,00**	x 1	4,00	
abzüglich Feiertage, die auch auf einen Wochentag fallen können	Neujahr	1,00			
	Tag der Arbeit	1,00			
	Tag der Deutschen Einheit	1,00			
	Reformationstag	1,00			
	1. Weihnachtsfeiertag	1,00			
	2. Weihnachtsfeiertag	1,00			
	Summe	**6,00**	/ 7 x 5	4,29	
abzüglich sonstige freie Tage, die auch auf einen Wochentag fallen können	Heiligabend	1,00			
	Silvester	1,00			
	Summe	**2,00**	/ 7 x 5	1,43	
				113,71	
Bruttoarbeitstage					**251,29**
abzüglich					
	Gemeldete Erkrankungen, nicht gemeldete Erkrankungen Kur-, Heilverfahren etc.	22,96			
	Erholungsurlaub, Sonderurlaub Bildungsurlaub, sonstige ganztägige Dienstbefreiungen	30,00			
	Fortbildungen, Weiterbildungen	2,00			
	Mutterschutz, Sonstiges	2,14			
		57,10		**57,10**	
zu berücksichtigende Nettoarbeitstage					**194,19**

Berechnung bei einer Arbeitszeit von 39,00 Stunden pro Woche:

tägliche Arbeitszeit in Minuten (bei 5 Arbeitstagen wöchentlich) 468,00

Richtzahl für die Arbeitszeit einer Vollzeitstelle (gerundet)	Minuten	**90.879**
	Stunden	**1.515,00**

Bei einer 39-Stunden-Woche einer Vollzeitstelle ergeben sich 1.515 Jahresarbeitsstunden (siehe oben).
Bei abweichenden Wochenarbeitszeiten ergeben sich die Jahresarbeitsstunden entsprechend:

bei	37,0	Stunden pro Woche:	Stunden	1.437,00
bei	37,5	Stunden pro Woche:	Stunden	1.456,00
bei	38,0	Stunden pro Woche:	Stunden	1.476,00
bei	38,5	Stunden pro Woche:	Stunden	1.495,00
bei	39,5	Stunden pro Woche:	Stunden	1.534,00
bei	40,0	Stunden pro Woche:	Stunden	1.553,00
bei	41,0	Stunden pro Woche:	Stunden	1.592,00
bei	42,0	Stunden pro Woche:	Stunden	1.631,00

Anlage 9
zum Rahmenvertrag gem. § 75 Abs. 1 SGB XI zur vollstationären Pflege

Berechnungsbeispiel zu § 27, vorübergehende Abwesenheit

Berechnungsbeispiel zu § 27
Der Monat März 2017 wird im voraus wie folgt abgerechnet:

01.03.2017 bis 31.03.2017	Pflegevergütung	69,77	€/Tag	x	30,42	Tage	=	2.122,40 €
01.03.2017 bis 31.03.2017	Entgelt für Unterkunft	14,95	€/Tag	x	30,42	Tage	=	454,78 €
01.03.2017 bis 31.03.2017	Entgelt für Verpflegung	4,82	€/Tag	x	30,42	Tage	=	146,62 €
01.03.2017 bis 31.03.2017	**Tagessatz gesamt**	**89,54**	**€/Tag**	x	**30,42**	**Tage**	=	**2.723,81 €**

Die Pflegebedürftige wird am 10.03.2017 aus einer vollstationären Pflegeeinrichtung in ein Krankenhaus aufgenommen, die Rückverlegung erfolgt am 24.03.2017.
Nach § 25 verringern sich die Pflegevergütung, die Entgelte für Unterkunft und Verpflegung und die ggf. vereinbarten Zuschläge nach § 92 b SGB XI um 25 % für den Zeitraum vom 14.03.2017 bis zum 23.03.2017. Es wird demnach eine Gutschrift wie folgt erstellt:

14.03.2017 bis 23.03.2017	25% Tagessatz	22,39	€/Tag	x	10	Tage	=	**223,90 €**

Alternativ kann auch eine Verrechnung in der Folgeabrechnung durchgeführt werden.
Das oben aufgeführte Berechnungsbeispiel dient ausschließlich der Erläuterung des § 25 des Rahmenvertrages. Die Regelung der pauschalierten monatlichen Abrechnungsweise mit dem Abrechnungsfaktor 30,42 bleibt von der Abwesenheitsregelung unberührt. Nur im Fall eines Pflegeeinrichtung- oder Pflegegradwechsels wird der Abrechnungsfaktor 30,42 durch die tatsächlichen Tage des anteiligen Monats ersetzt.

Abwesenheitsregelung beim Tod einer Pflegebedürftigen
Um möglichen Unklarheiten im Umgang mit der abrechnungstechnischen Abwicklung der Abwesenheitszeit bei einer Pflegebedürftigen, der im Krankenhaus verstirbt, zu vermeiden, machen die Vertragsparteien dies am folgenden Beispiel deutlich.
Sofern eine Pflegebedürftige am 5. Tag seines Krankenhausaufenthaltes verstirbt, gilt erst der fünfte Tag als ein Abwesenheitstag, für den der 25%-ige Abschlag zu gewähren ist.

Abwesenheitsregelung bei rückwirkender Pflegegradänderung
Im Fall einer rückwirkenden Pflegegradänderung (Erhöhung oder Rückstufung) sind sämtliche für die Abrechnung relevante Daten, insbesondere auch der Abschlag für die Abwesenheitszeiten entsprechend nach zu berechnen.